

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

96 (6.4.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96. Erstes Blatt.

Samstag den 6. April

(Folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Der evangelischen Gemeinde

geben wir bekannt, daß auf Allerhöchste Anordnung an den Werktagen der Karwoche — Montag, Dienstag, Mittwoch und Samstag — je um 6 Uhr in der Schloßkirche Abendandachten gehalten werden, zu deren Besuch hiemit eingeladen wird.

Großh. Hofpfarramt:
D. Helbing.

21.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Da unser Geistlicher erfahrungsgemäß nicht selten zur Vornahme von Casualien (Tausen, Trauungen, Beerdigungen) von solchen Familien in Anspruch genommen wird, welche sich in die (alt-)katholische Gemeindefliste nicht eingetragen haben, und da manche ebenfalls nicht Eingetragene in unseren Gottesdiensten in der österlichen Zeit die hl. Sakramente empfangen, ersuchen wir behufs Vermeidung von Unzuträglichkeiten diejenigen, welche sich zu unserer Gemeinde rechnen, den Eintrag in die Liste zu bewerkstelligen, falls das bisher nicht geschah. Formulare zum Einzeichnen sind jeden Sonntag in der Sacristei, sowie bei den Mitgliedern des Kirchenvorstandes, beim Stadtpfarr- amte, Scheffelstraße 6, und durch Kirchenbedienten Degenhardt, Fasanenstraße 4, erhältlich.

Der Kirchenvorstand.

22.

Samstag den 6. April, Abends 7 Uhr, im großen Museumsaal Vortrag

des
Afrikareisenden Herrn Rindermann
über

Land und Leute am Viktoria-See in Deutsch-Ostafrika.

Freier Eintritt für die Mitglieder der unterzeichneten Gesellschaften und für die Museumsmitglieder sowie deren Angehörige.

Damenbesuch erwünscht.

Nach dem Vortrage gefellige Vereinigung im Erdgeschoß des Museums (Ein- gang: Ritterstraße, erste Thüre links).

Abtheilung Karlsruhe der Deutschen Colonial-Gesellschaft.
Naturwissenschaftlicher Verein.

21.

Bekanntmachung.

Artskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Nr. 35. Die Beiträge der Krankens-, Invaliditäts- und Altersversicherung zur Ortskranken- kasse der Handlungsgehilfen für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März d. J. sind bei der Kasse (Rathhaus, Zimmer Nr. 74) vom 6. bis 10. April einzuzahlen.

Nach dieser Zeit werden die Beiträge gemäß §. 30 des Statuts durch den Kassendoten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 5. April 1895.

Das Generalsekretariat.

Lehrinstitut Dr. phil. H. Arnoldt.

Gründliche Vorbereitung von Sexta an für die verschiedenen Klassen höherer Lehranstalten. Individueller Unterricht. Gute Erfolge. Anmeldung: Sofienstr. 55.

Fortsetzung

der Waaren- und Fahrniß-Versteigerung

aus der Konkursmasse O. Hegmann's Nachlaß, Douglasstraße 32, Freitag, 5. April u. folgende Tage.

Vorhanden sind noch: Kaffee, Thee, Chocolate, alle Arten Suppen-Artikel, Mehl, Hülsenfrüchte, Waschartikel, Futterartikel u. s. w.

Laden-, Kontor- und Magazinseinrichtung.

Karlsruhe, 4. April 1895.

A. Fecker, Taxator.

22.

Verdingung.

32. Die Enebnung von 3200 qm Boden auf dem Grundstücke des neuen Infanterie-Kasernements und die Abfuhr von 1300 qm Boden soll am

9. April, Vormittags 10 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer, Adlerstraße 1, ver- geben werden.

Verschllossene Angebote sind bis zu dem ange-

gebenen Termine an mich einzusenden. Die Ver- dingungen liegen zur Einsichtnahme aus.

Der Garnison-Bauinspector.
Jannasch.

Arbeits-Vergebung.

32. Die Maurer-, Steinhauer- und Zimmer- arbeiten zum Neubau der Predigts- und Leichen-

halle auf dem neuen Friedhof der Israel. Gemeinde Karlsruhe sollen vergeben werden. Pläne und Be- dingungen liegen im Bureau der Unterzeichneten auf. Ebenfalls sind die Offerten verschlossen und mit Aufschrift versehen bis Samstag den 20. d. M., Abends 6 Uhr, einzureichen.

Curjel & Moser, Architekten.

Steigerungs-Ankündigung.

Samstag den 27. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, dem Handelsmann Wilhelm Soja hier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zu- schlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. G. B. VI. 921. Das in der Fasanenstraße dahier unter Nr. 29, einerseits neben Privatmann Johann Josef und Otto Duffart, andererseits neben Kaufmann Burger gelegene, einstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaft- licher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 8000 \mathcal{M} Achttausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. März 1895.
Großh. Notar
Beck.

21.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 10. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Kaiserstraße 117 — das zum Nachlasse der Re- staurateur Karl Hainmüller Wittwe von Durlach gehörige Anwesen:

das in der Werderstraße dahier unter Nr. 32, einerseits neben Schnei- dermeister Anton Kneib, andererseits neben Bäcker Christoph Fieß Kinder gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt aller liegenschaft- lichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 37500 \mathcal{M} , einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag zu Eigentum um das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung Sei- tens des Nachlasspflegers.

Die übrigen Steigerungsbedingungen können in- zwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. März 1895.

E. Fraeulin,
Großh. Notar.

32.

Holz-Versteigerung.

21. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Karls- ruhe versteigert

Dienstag den 9. April 1895

aus den Abth. Birkelbrunnen, Monument, Kuh- lägereschlag, Hammelsbrunnen, Vachenzagen u.:

39 Ster Buchen- und 28 Ster Eichenholz,
38 Ster Buchen-, 18 Ster gemischte und 324 Ster Forstprügel, 8900 forlene Wellen und 7 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft: früh 10 Uhr am Monu- menthaus.

Rüppurr.

Stammholz-Versteigerung.

Montag den 8. d. Mts., Vormittags 1/2 9 Uhr beginnend, werden im Gemeindevahl- hof, Schlag Nr. 28, versteigert:

12 Eichen, 24 Eichen, 17 Rothbuchen, 5 Hain- buchen, 17 Birken, 4 Kuscheln, 29 Erlen und 19 Pappeln; sodann in der Hungerlach 20 Pap- peln, 2 Eichen und 15 eichene Wagnerslangen.

Zusammenkunft auf der Hiesfläche Winkelwald.

Rüppurr, den 1. April 1895.

Bürgermeister:
Kornmüller.

22.

Hagsfeld. Holz-Versteigerung.

Nächsten Samstag den 6. April l. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
werden auf dem Rathhause zu Hagsfeld ca. 40 Ster
forlenes Scheit- und Prügelholz öffentlich versteigert,
wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.
Hagsfeld, den 4. April 1895.
Das Bürgermeisteramt.
Fegner.
Schmidt, Rathschreiber.

Schöllbrunn. Holz-Versteigerung.

Die Gemeinde Schöllbrunn versteigert am
Dienstag den 9. April,
Vormittags 9 Uhr beginnend,
in ihrem Gemeindegeld:
825 Stück Bau- und Wagnereichen von 0,55 Festmeter
abwärts,
22 Stück Buchenstämme von 0,64 Festmeter
abwärts,
21 Stück Forlen von 1,75 Festmeter abwärts,
sowie
22 Ster buchen Scheitholz und
35 Ster buchen Klobholz.
Zusammenkunft beim Rathhaus.
Schöllbrunn, den 5. April 1895.
Das Bürgermeisteramt.
Euglobert Laninger.
Hennböfer.

Wohnungen zu vermieten.

6.6. Akademiestraße 1, 2. Stock rechts, ist
eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller,
1 Mansarde und Antheil am Trockenspeicher und
an der Waschküche auf 23. Juli l. J. zu vermieten.
Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Näheres
parterre links.
3.2. Bahnhofsstraße 26 ist der 2. Stock von
3 Zimmern, Kamin, Küche, Keller, Mansarde und
Zugehör per Aprilquartal zu vermieten. Zu er-
fragen bei H. Wolf im Kontor daselbst, Hof.
Durlacher-Allee 26 ist im 4. Stock
eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon,
1 Küche nebst reichlichem Zugehör sowie schöner
Aussicht auf den kath. Kirchenplatz auf 23. April
zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
Durlacher Allee 34 ist der 2. Stock von
5 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April
zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 16.
2.2. Kaiser-Allee 71 ist im 2. Stock eine
schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche,
Gas- und Wasserleitung, Mansardenkammer und
allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten.
Näheres daselbst parterre.
2.1. Kaiserstraße 80 ist eine elegante Woh-
nung von 5 Zimmern, Badezimmer zc. auf 23. Juli
zu vermieten.
10.5. Kaiserstraße 122 ist im 2. Stock eine
freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zu-
gehör, sowie eine heizbare Mansarde auf 23. April
zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glas-
abschluss).
Kaiserstraße 125, 3 Treppen hoch, ist per
23. April eine sehr schöne, freundliche Wohnung
von 6 Zimmern, Mansarden und Kellerräumen
zu vermieten. Näheres im Laden.
Karl-Friedrichstraße 14 ist der 4. Stock,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, auf Juli
an eine kinderlose Familie zu vermieten. Einzu-
sehen von 11 Uhr an.
10.4. Körnerstraße (Weststadt) ist in
besserm Hause, zwei Treppen hoch, eine schöne
Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas zc.
zum Preis von 500 Mk. auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres Kaiserstraße 94 im Cigarrenladen.
3.3. Lessingstraße 17 ist eine Wohnung
von 5 Zimmern mit Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde
und 2 Dachkammern nebst Antheil an der Wasch-
küche und am Trockenspeicher auf 23. Juli l. J.
zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist im
5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und
Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen
Bachstraße 4 im 2. Stock.
Luisenstraße 31 ist eine prächtige Hoch-
parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern,
Küche, 1 Dachkammer, 1 Keller nebst allem sonstigen
Zugehör, per 23. Juli zu vermieten. Näheres
Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.
Luisenstraße 51 ist im 3. Stock eine freund-
liche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und
Mansardenzimmer an ruhige Leute auf 23. April
zu vermieten.
3.3. Schützenstraße 13 ist im 2. Stock
eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern
(Balkon), Küche, Keller, Mansarde und sonstigem

Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres
im Laden daselbst.

Winterstraße 47 ist der 4. Stock, be-
stehend aus 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zu-
gehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen
bei Frau E. Meiß Wee., Müppurrerstraße 90.

6.3. Am Kaiserplatz ist eine schöne Wohnung
von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer zc. auf 23. Juli
zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr.
Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

3.2. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern
und Küche ist auf 23. April um den Preis von
168 Mk. zu vermieten: Waldhornstraße 51. Nä-
heres daselbst beim Hauseigentümer.

Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche,
Keller und sonstigem Zugehör ist in der Kaiser-Allee
zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 243 im
3. Stock.

In Durlach, in der Nähe der Dampfbahn,
ist im Freien eine schöne, gesunde Wohnung von
4-5 Zimmern nebst allem Zugehör und Antheil
am Vorgarten auf 23. April oder später zu ver-
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kreuzstraße 29, gegenüber dem Palais-
garten, ist im 2. Stock
eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche, Keller und Mansarde, per 23. April zu ver-
mieten. Näheres im Comptoir Steinstraße 29.

Herrschafts-Wohnung.

Kriegstraße 32, gegenüber dem Fürstl. Barts-
saal, wird die Bel-Etage auf 23. Juli miethfrei.
Dieselbe besteht aus 6 großen Zimmern, 1 Bade-
zimmer, 2 geraden Mansarden und Zugehör; dabei
ist ein für sich abgeschlossener, 260 qm großer
Garten und kann derselbe mit oder ohne Woh-
nung vermietet werden. Näheres Kriegstraße 26
im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Klauprechtstraße 30 ist der 2. Stock mit
4 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller
und Antheil am Trockenspeicher auf 23. April
d. J. zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1
auf dem Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Drei unmöblirte Zimmer, wovon eines
mit Balkon, nebst Burschenzimmer oder kleiner
Küche, sind wegen Verletzung per 23. April
oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-
straße 113, eine Treppe hoch.

Bernhardstraße 13 (Neubau)

sind sehr schöne, allen Anforderungen der Neuzeit
entsprechende Wohnungen von je 4 Zimmern und
großem Badezimmer event. 5 Zimmern, Küche, 2
Kellern, 2 großen Mansarden auf 23. April oder
später zu vermieten. Balkon und Veranda.
Prächtige, freie Aussicht nach dem kath. Kirchen-
platz und in Gärten. Garten beim Haus. Wasch-
küche im Hof, Trockenspeicher. Näheres Durlacher
Allee 26 im 4. Stock links. 3.3.

Wohnungen zu vermieten.

Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zu-
gehör im 2. Stock Bernhardstraße 5,
eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör
im 4. Stock Bernhardstraße 3 sind per 23. April
l. J. zu vermieten.

Beide Wohnungen sind elegant und der Neuzeit
entsprechend eingerichtet.
Näheres parterre oder im Bau-Bureau Bern-
hardstraße 5 zu erfragen.

Elegante Herrschaftswohnungen

sind **Beiertheimer Allee 5** (Neubau,
vormalige Dampfmolkerei)
per sogleich oder später event. mit Stallungen
zu vermieten:

1. im 3. Stock, bestehend in 9 Zimmern, Küche,
Bad, 2 Aborten, 4 Dachzimmern, 4 Kellerge-
lassen, 2 Balkonen zc.;
2. im Hochparterre, bestehend in 5 Zimmern,
Küche, Bad, Abort, 3 Dachzimmern, 3 Keller-
gelassen, Veranda mit Vorgarten zc.
Näheres nebenan Nr. 7 bei Baumeister Daub.

Marienstraße 12

sind im Seitenbau zwei neu hergerichtete Woh-
nungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller sammt
Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen
im Laden daselbst.

Freie Wohnung

auf 23. April von 2 Parterrezimmern, Küche
und Keller im westlichen Stadttheil an eine
alleinstehende Frau zu vererben, welche als
Gegenleistung die Reinhaltung einiger Zimmer
übernimmt. Offerten unter Nr. 2370 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Laden zu vermieten.

Im Hause Kronenstraße 31 ist ein Laden nebst
Wohnung, in welchem schon viele Jahre ein Schuh-
geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, auf
23. Oktober anderweitig zu vermieten. Zu er-
fragen im 2. Stock rechts. 3.3.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 191 habe einen schönen Laden
auf 23. April zu vermieten.

A. Lindenlaub.

Rastatt. — Ein Laden

in erster Lage der Stadt, für jedes Geschäft ge-
eignet, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes. 4.1.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Helle, freundliche Wohnung von 5-6 Zims-
mern und Zugehör im 2. oder 3. Stock im Preise
von Mk. 800 bis 1000 sofort gesucht. Gefällige
Offerten unter Nr. 2288 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.
3.1. Wohnung zu miethen gesucht in der
Südstadt hier mit circa 3-4 Zimmern, Wägen-
kammer und Zugehör auf 23. d. M. Offerten
unter Nr. 2361 mit Preis- und Stockwerk-
angabe sind an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Es wird sofort oder auf 23. April eine Woh-
nung gesucht von 5 bis 6 Zimmern in der Altstadt.
Parterre bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind
unter Nr. 2357 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine ruhige Familie (Beamter) sucht auf den
23. Juli eine Wohnung von 3 großen oder 4 kleinen
Zimmern, Müppurrerstraße oder Nähe der Et-
tingerstraße bevorzugt. Gefl. Offerten unter Nr. 2362
vermittelt das Kontor des Tagblattes.

Gesucht im westlichen Stadttheil von ruhiger
Familie (nur Erwachsene) eine hübsche Wohnung
von 5 Zimmern und Zugehör. Offerten unter Nr. 2364
an das Kontor des Tagblattes.

Wohnung gesucht.

2.2. Für die St. Vincentius-Western-Station
in der Oststadt wird auf 23. Juli d. J. eine ge-
sunde, freundliche, ruhige Wohnung, bestehend in
6-7 Zimmern und Küche (2. Stock) nebst erforder-
lichem Zugehör, gesucht und zwar in der Lage von
der Adlerstraße bis mit der Waldhornstraße.
Offerten wollen im St. Vincentiushaus abgegeben
werden.

Wohnung gesucht.

Eine helle Wohnung von ca. 4 großen Zimmern
und Zugehör wird von einer ruhigen Familie auf
Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2375 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kreuzstraße 17, zwei Stiegen hoch, ist ein
gut möblirtes, großes Zimmer mit oder ohne Pension
zu vermieten.

Karlstraße 95, parterre, ist ein kleineres,
einfach möblirtes Zimmer sogleich oder später billig
zu vermieten.

Lessingstraße 6 ist ein gut möblirtes Zimmer
sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im
1. Stock.

Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist sofort
an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu er-
fragen Berberstraße 69 im 2. Stock. Ebendasselbst
können auch noch einige Arbeiter an einem guten
Mittags- und Abendtisch teilnehmen.

2.1. Ein hübsch möblirtes Zimmer mit bes-
sonderm Eingang und schöner freier Aussicht
(kein Vis-à-vis) ist per 1. Mai um den Preis
von 12 Mark zu vermieten. Näheres Luisen-
straße 15 im 3. Stock, nächst der Festhalle.

Akademiestraße 7, eine Treppe hoch, ist so-
gleich ein möblirtes, auf die Straße gehendes
Zimmer zu vermieten. Einzusehen bis Nachmittags
4 Uhr.

* Bahnhofstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Bettstatt mit noch neuem Koft zu verkaufen.

— Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. L. Wolf, Bahnhofstraße 28 im Laden.

2-3 unmöblierte Zimmer

sind auf April zu vermieten: Kaiserstraße 54, erste Etage.

Sofienstraße 28

ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 3.1.

Werkstätte zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 225 ist eine große, helle Werkstätte auf 28. April zu vermieten.

Werkstätte oder Magazin,

hell, geräumig, mit Gaseinrichtung, direkter Zugang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 15, in der Nähe des Bahnhofs. 3.3.

Stallung zu vermieten.

— Kaiser-Allée 69 ist eine schöne Stallung für 8 Pferde nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

Zimmer-Gesuche.

* Ein älterer Herr sucht auf Ostern ein unmöbliertes Zimmer mit Bedienung, womöglich zwischen Karl-Friedrich- und Kronenstraße. Offerten mit Preisangabe abzugeben im Gasthaus zum König von Württemberg.

* Ein gut möbliertes Zimmer in guter Lage wird von einem Studierenden zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2360 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 15. April wird in der Nähe des Polytechnikums oder Marktplatzes ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2366 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension im Preise von 45-50 Mk. für sofort oder 23. d. M. gesucht. Offerten unter Nr. 2369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Im Bahnhofstadtteil

wird von einem jungen Mann ein möbliertes Zimmer zum Preis von 10 Mark per Monat zu mieten gesucht. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 2367 im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.1.

Zimmer oder Magazin gesucht.

Zum Aufbewahren einiger Möbelstücke wird in der Nähe der Steinstraße ein Zimmer oder Magazin per sofort zu mieten gesucht. Offerten abzugeben: Steinstraße 6 im Laden.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres zur Fortuna am Ludwigsplatz.

— Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern Stelle: Berberplatz 30.

* Ein junges und ordentliches Mädchen wird zur Aushilfe auf kurze Zeit gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein einfaches, solides und ehrliches Mädchen, am liebsten vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Degenfeldstraße 8 im Laden.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem Lohn auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Bahringergasse 47 im 2. Stock.

* Ein Mädchen von 16 bis 18 Jahren findet sogleich oder auf Ostern Stelle: Ruppertsstr. 24 im Laden.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches fünf Jahre auf einer Stelle war, sucht bei ordentlichen Leuten wieder in Dienst zu treten. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres zu erfragen Herrenstraße 29, Hinterhaus, eine Treppe hoch links.

*2.2. Für ein 17-jähriges, braves Mädchen vom Lande, welches nähen gelernt hat, wird Stelle in

einer evangel. Familie gesucht, wo es die Haus- haltung erlernen kann. Zu erfragen Akademie- straße 34 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürger- lich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern Stelle. Zu er- fragen Markgrafenstraße 27 im 2. Stock.

23000-24000 Mk. sind per 23. April d. Js. auf solide II. Hypothek auf einen oder zwei Posten dauernd anzuleihen. Kapitalrückende wollen ihre Offerten unter Nr. 2232 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

Zu 3¹/₂ bis 4¹/₂

bauernd auf I. Hypothek auszuleihen: ca. 15000 Mk. per 1. Mai } oder ca. 20500 " " 4. Juni } später.

Anträge unter Nr. 2217 an das Kontor des Tag- blattes erbeten. 3.2.

3000 Mark

werden sofort gegen guten Zins auf Mobilien aus- zunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2365 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

500 Mark

werden zu 5% baldigst gegen Sicherheit auszu- nehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2342 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Feuerversicherungs-Agentur

mit bedeutendem Incasso sogleich zu besetzen. Be- werber wollen sich melden unter Nr. 2286 im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Großen Nebenverdienst

können sich gewandte Geschäftsleute, Rentner, pens. Beamte auf leichte und angenehme Weise erwerben. Adresse unter Nr. 2285 an das Kontor des Tag- blattes erbeten. 2.2.

Tüchtiger Haupt-Agent

für 1. deutsche Gesellschaft gesucht. Belang- reiches Incasso vorhanden. Branche: Leben-, Unfall und Gastpflicht.

Tüchtige Reise-Inspektoren mit Erfolgen finden Anstellung. Nur ver- trauenswürdige Herren mögen sich melden und nimmt schriftliche Offerten das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2328 entgegen. 3.2.

Vertreter

zum Verkauf eines leicht verkäuflichen Ar- tikel für Karlsruhe gesucht. Hohe Provision. Offerten unter Chiffre E. 1845 an Rudolf Mosso in Stuttgart.

Einträgliche Nebenbeschäftigung

für Beamte, ohne Berufstörung. Offerten unter Nr. 2280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Anstreichergehilfen

erhalten Arbeit bei Karl Dieber, Maler, Schützenstraße 2.

Zimmertapezier,

ein tüchtiger, für Neubau gesucht von G. Bilger jr., Zirkel 30. 3.2.

Blechner-Gesuch.

2.1. Ein selbstständiger, tüchtiger Blechner wird für dauernde Stelle gesucht bei Albert Maeyer sen., Hirschstraße 25.

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, zuverlässiger Arbeiter findet Be- schäftigung bei Wilh. Wagner, Herrenstr. 8.

Schreiber-Gesuch.

Ein fleißiger junger Mann mit flotter Handschrift zum Auszug von Geschäftsbüchern auf einige Wochen gesucht. Gesl. Offerten mit Angabe der Ansprüche unter Nr. 2368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Stellen

befehlt für Prinzipale kostenfrei der kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe (Sekretariat im Reisebüro Franz Geuer, Hebelstraße 11).

Mechaniker

für Fahrräder und Nähmaschinen gesucht. Ludw. Karle, Kaiserstraße 166.

Wirths-Gesuch.

3.2. Ein feines, gut gehendes Bier- Restaurant in bester Lage einer Groß- stadt wird unter den coulantesten Be- dingungen in Zayf oder Vacht gegeben. Dauernde, gute Existenz garantiert. Ne- stektanten mit nachweislich vorzüglicher Leistungsfähigkeit belieben sich unter D. 865 durch Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1, zu melden.

Maschinenarbeiter,

tüchtig und solid, kann eintreten. Dampfsgewerk, Berberstraße 87.

Kutscher gesucht.

Ein stadtkundiger Kutscher mit guten Zeugnissen kann bei mir eintreten.

Friedrich Kübler,

2.1. Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 22.

Modes.

2.2. Eine Modistin, welche sich im Garniren noch vervollständigen will, zum sofortigen Eintritt ge- sucht bei

M. Reinschild,

in Firma L. P. Drescher.

Büglerrinnen,

jedoch nur ganz perfekte, finden sofort dauernde Beschäftigung. Dampf-Waschanstalt August Pfützner. *3.3.

Eine tüchtige Büglerin

findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Karl- straße 43 im Laden. *2.2.

Mädchen gesucht.

* Ein junges Mädchen von 15 bis 18 Jahren, welches zu Hause schlafen kann, wird auf Ostern gesucht: Waldstraße 22, Hinterhaus, 3. Stock.

Fleißige Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, werden für leichte Papier- arbeit noch angenommen: Kaiser-Allée 89. 3.3.

Wäscherinnen,

tüchtige, finden sofort dauernde Beschäftigung. Dampfwaschanstalt August Pfützner. *3.3.

Laufmädchen,

ein junges, braves, reinliches, wird bei gutem Lohn für Hausarbeit gesucht: Sofienstraße 81a, drei Treppen hoch. *3.2.

Lauffrau

für sofort gesucht: Kurvenstraße 22 im 2. Stock.

Ein Schreinerlehrling

kann gegen Bezahlung bis Ostern eintreten: Wald- straße 33. *2.2.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, welcher die Uhrmacherei erlernen will, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei Franz Peoher, Hof-Uhrmacher, Kaiserstraße 78.

Offene Lehrstelle.

2.1. Auf dem Kontor eines Engros-Geschäftes findet ein gut gesitteter junger Mann aus acht- barer Familie Stelle. Bei entsprechender Leistung schon im ersten Jahr Honorirung. Selbstgeschriebene Offerten mit Abschrift der Schulzeugnisse befördert unter Nr. 2373 das Kontor des Tagblattes.

In meinem Bankgeschäfte ist eine Lehrlingstello zu besetzen.

6.1. Ed. Koolle.

2.2. Ein kräftiger Hausbursche wird gesucht: Kronenstraße 33.

Hausbursche-Gesuch. 2.2. Ein solider, kräftiger junger Mann, bei der Artillerie oder Kavallerie gedient, welcher mit bestem Fuhrwerk vertraut ist, findet dauernde, gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag. 2.2. Ein der Schule entlassenes, braves Mädchen wird für einige Vormittags- und Nachmittagsstunden gesucht. Nähere Auskunft Kurvenstraße 14 im 1. Stock.

Monatsfrau, eine zuverlässige, bei gutem Lohn sofort gesucht: Gartenstraße 51, parterre.

Stellen-Gesuche. * Junger, strebsamer Kaufmann, 19 Jahre alt, mit guten Kenntnissen der französischen, englischen und spanischen Sprache, flotter Stenograph, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung auf dem Comptoir eines größeren Geschäftes. Gesl. Offerten unter Nr. 2358 an das Kontor des Tagblattes.

* 3.3. Ein Heilgehilfe und Krankenwärter, welcher nur gute Zeugnisse besitzt, sucht alsbald Stelle als Bademeister oder sonst einen Vertrauensposten. Offerten erbittet man unter Nr. 2214 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 3.2. Ein besseres Mädchen aus achtbarer Familie, 20 Jahre alt, welches das Kleidermachen Zuschneiden, Weißnähen, Frisiren sowie alle Handarbeiten gründlich erlernt hat, sucht auf Ostern hier oder auswärts passende Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 13 im 3. Stock des Querbaues.

* Ein älteres, gefestigtes Mädchen sucht bei einem einzelnen Herrn als Haushälterin Stelle. Dasselbe würde auch bei einer einzelnen Dame oder einem erwachsenen Kinde Stelle annehmen. Offerten unter Nr. 2372 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Buchhalter mit I. Beugnissen sucht dauernden Posten. Gesl. Offerten unter Nr. 2226 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.4.

Ein gebildetes Mädchen, der Buchführung kundig, sucht Stelle als Buchführerin oder Kassiererin. Näheres bei Herrn Kaufmann Streißgut, Kaiserstraße, neben der kleinen Kirche. *2.2.

Ein ordentliches Mädchen, welches schon 3 Monate ihr Kind geschenkt hat, wünscht Stelle als Amme. Aerztl. Attest steht zu Diensten. Auskunft Frau Lohberg, Straßburg, Schiffleutstaden 12. 2.2.

Eine Kindergärtnerin mit gutem Zeugniß sucht Stellung, am liebsten nach auswärts. Offerten bittet man unter Nr. 2359 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Filiale wird per sofort zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2363 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Das Weisela von Küchen, Zimmern, Kaminen etc. wird billig und gut ausgeführt von Ph. Müller, Werberplatz 44. Ebenfalls ist ein großer Britschwagen zu umzulagen auszuliehen.

Kanarienvogel zugeflogen. * Am Sonntag ist ein Kanarienvogel zugeflogen. Abzuholen gegen Erstattung der Einrückungsgebühr: Belfortstraße 5 im 4. Stock.

Westendstraße ist ein hochelegantes Haus mit 7 Zimmern und Zugehör im Stock sofort zu verkaufen. Rente über 5%. Besonderer Verhältnisse halber kann dasselbe unter der Schätzung abgegeben werden. Abschluß möglichst vor dem 23. April. Sehr niedrige Anzahlung. Gesl. Offerten unter Nr. 2292 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Haus-Verkauf. 3.1. Ein hübsches, dreistöckiges Haus, für einen Bahnbeamten passend, in der Nähe der Ruppurrstraße ist sofort zu verkaufen. Näheres durch Offertenabgabe unter Nr. 2371 an das Kontor des Tagblattes.

Gelegenheitskauf. Schwab-Flügel,

beinahe neu, 7 1/2 Oktaven, wegen Verletzung um 1000 Mk. zu verkaufen. Ankaufspreis 1600 Mk. Gesl. Anfragen unter R. U. 1725 befördern Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Verkaufs-Anzeigen. * 2.2. Ein gebrauchter, sehr gut erhaltener Küchenschrank steht billig zum Verkauf: Waldstraße 33, Schreiner-Werkstätte.

Zwei schöne, eiserne Kinderbettlädchen, 1 Blüschgarntur, 1 Bücherschrank und 1 Heid sind billig zu verkaufen: Waldstraße 14, parterre.

* Kronenstraße 2 sind gut erhaltene Bettstätten, Kofstrahlen und einige Säcke Seegras billig zu verkaufen. Auch ist ein Wehlkasten zu haben.

* Ein Kinder-Lieg- und Sigtwagen und ein Kinderstühlwagen sind billig zu verkaufen: Gartenstraße 10 im 2. Stock links.

Zweirad, ein Opel „Blitz“ mit Kissenreifen, gut erhalten, fast neu, ist für den Preis von 220 Mk. zu verkaufen, Ankauf 480 Mk. Näheres Kaiserstraße 76, 2. Stock, im Café. 3.3.

Kinderstühlwagen, mit Velocypedrädern, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Durlacher Allee 24 im 4. Stock rechts. *

Sopha und Fauteuil, rothbraun, gepolster Plüsch, gut erhalten, sind wegen Platzmangel preiswerth zu verkaufen: Werberstraße 87 im 2. Stock.

Zu verkaufen. 2.2. Ein vierträdriges Milchwägelchen und ein Britschwägelchen, beide sehr gut erhalten, sind preiswürdig zu verkaufen in Bulach, Haus Nr. 35.

Eine vollständige Ladeneinrichtung (für Kurz- und Wolwaaren) ist preiswerth zu verkaufen: Bahnhofsstraße 12 im Hinterhaus. 3.2.

Zu verkaufen. Eine Aufzug-Maschine mit Fahrstuhl sammt Zugehör ist preiswürdig zu verkaufen: Marienstraße 12 im Laden.

Rüben zu verkaufen. 2.2. Circa 150 Centner Oberndorfer Dickrüben sind um billigen Preis zu verkaufen in Bulach, Haus Nr. 71.

150 Rosenhochstämmchen, eble Sorten, Johannisebeersträucher, ein-, zwei- und dreijährige, verkauft 2.2. C. Blum, Luisenstraße 16.

Ruppurr. Farren-Verkauf. * 2.1. Ein Simmenthaler Farren (Gelbschaf), 1/2 Jahre alt, ist zu verkaufen. Für Sprungfähigkeit wird garantiert. Näheres bei Johann Hartlieb.

Ankauf getragener Kleider. Ich gebrauche für den Export eine große Partie getragener Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten etc. und zahle für obige Gegenstände mehr wie jede Konkurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. A. Gottschalk, Kronenstraße 46, 3. Stock.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel etc. etc. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.

Ankauf. Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Sorten u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.

Zu kaufen gesucht ein starkes, gut erhaltenes Korbwägelchen. Offerten mit Preisangabe abzugeben: Douglasstraße 7, parterre.

Für Ziegenfellchen werden wie bekannt die höchsten Preise bezahlt. Fellschneidung Em. Salomon, Steinstraße 11. 2.2.

Nachhilfe-Unterricht in allen Reals- und Gymnasialfächern, besonders in Mathematik, ertheilt ein Studierender. Gesl. Offerten unter Nr. 2336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht werden einige junge Damen, um ein franzöf. Kränzchen zu bilden. Die Stunden werden von einer geb. Französin ertheilt. Honorar 1 Mk. Gesl. Offerten sind unter Nr. 2268 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Specialität: Krankenweine, Bordeaux, diverse Sorten, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verruouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie franzöf. Cognacs (fines Champagne) empfiehlt

Karl Baumann, Wein- und Theegeschäft, Akademiestr. 20.

Rothwein, Italiener, mit badischem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verjollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität F. Bausback, Amalienstraße 53.

1887er Hennessy-Cognac, 1/1 Flasche Mk. 4.50, 1/2 " " Mk. 2.40, bei Abnahme von mindestens 5 Flaschen Engros-Preise, empfiehlt C. Cartharius, Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8. Telephon 83.

Gehler's Altwater, feinsten Kräuterliqueur, per Flasche statt Mk. 2.50 nur Mk. 1.80, im Ausverkauf Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße. 2.2.

Thee! Thee! letzter Ernte direkt bezogen, empfehlen rein-schmeckenden, kräftigen Souchong von Mk. 1.80 bis zu den feinsten Loose wie in Packeten. Albert Salzer, Kaiserstraße 140, Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Kaisert. Kgl. Hoflief. Baden-Baden u. Frankfurt a. M.

MESSMER Thee 3.50

Pr. Pf. 15.14.
belleste Theemischungen à M. 2.80 u. 3.50 pr. Pfd.
vorzögl. Qualität. Probepackete 80 Pf. u. 1 M.

Cacao

von
**Suchard,
Gaedke,
Stollwerk,
van Houten,
Blooker**

65.
in Packeten, in Dosen und offen vorgewogen,
nur in den besten Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maisch, Hoflief.

Rahmpapilloten

mit Vanille-, Chocolate-
und Kaffee-Geschmack
empfiehlt
Conditorer
Otto Hasslinger,
113 Kaiserstraße 113.

Stemler's

Friedrichsdorfer Zwieback
empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat
H. Munding, Kaiserstraße.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

empfiehlt zu billigsten Preisen
F. X. Rathgeb,
vormals Fried. Maisch, Hoflieferant,
57 Ludwigplatz 57. 64.

Früchte-Conserven:

Aprikosen,	} per 1/2 Dose M. 1.40, " 1/2 " " -80.
Pflirsche,	
assortirte Früchte	
Mirabellen,	} 1/2 Dose M. 1.10, " 1/2 " " -60
Reineclauden,	
Quitten	

im
Ausverkauf
Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße.

Pudding-Pulver

per Carton statt 75 Pf. nur 60 Pf.,
per Stück statt 25 Pf. nur 20 Pf.,
im Ausverkauf Friedrichsplatz 8,
Ecke der Lammstraße. 22.

Neue

Malta-Kartoffeln,

sehr schön, vorzüglich im Geschmack, empfiehlt
billigst 4.3.
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant.

Unersegllich

gegen aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe, Lippenrisse etc. ist **Vanolin-Creme** von **Zünger & Gebhardt** in Berlin. Dieselbe wird ärztlich empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—, Doppeldose nur M. 1.50.
Zu haben bei **H. Delpy,** Friseur, Kaiserstraße 136. 18.15.

Ostereierfarben, Mikado-Papier, Marmorir-Papier

empfiehlt in prachtvollen Nuancen die Drogerie
K. Waldbauer,
Amalienstraße 29.

Weine im französischen Charakter.

Rottweiler Sekt.

Ohne Spirit,
Cognac, künstliche
Bouquets und Kohlensäure.
Besonders wohlbehommend.

Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: **Georg Fischer,** Amalienstr. 27.
Niederlage bei den Herren:
Anton Baumann, Amalienstr. 51,
Herm. Baumann, Kreuzstr. 10,
Robert Fritz, Kaiserstr. 229,
Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22,
J. Klasterer, Kaiserstr. 100,
Gustav Bender, Lammstr. 5,
V. Merkle, Kaiserstr. 160,
G. Müller, Herrenstr. 25,
Fritz Neck, Luisenstr. 68,
Fritz Reis, Werderstr. 27.
W. Wiessner, Marienstr. 9. 12.1.

5.4. Jede Hausfrau probire:

Raffauf's Erbswurst, Suppentafeln

wohlschmeckend und nahrhaft.
Überall käuflich.
Rheinische Präservenfabrik Raffauf & Co., Coblenz.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Mein Geschäftslokal befindet sich jetzt **Sebelstraße 17,** nächst dem Marktplatz.
Empfehle mein in nur vorzüglichen Qualitäten ausgestattetes
Uhrenlager.
Uhren für Erstkommunikanten zu sehr billigen Preisen.
Ratenzahlungen werden bewilligt.
O. Schneider, Uhrmacher,
Sebelstraße 17.
7.5.

Bitte zu lesen.

Großer italienischer

Schirm-Verkauf

von
Buschini Pietro.

Großartige Auswahl in **Regen-, Sonnen- und Nabelschirmen** zu überraschend billigen Preisen, wie seit langen Jahren bekannt, **Confermanden-Sonnenschirme** zu M. 1.—, 1.50 und 2.— per Stück und ladet zu zahlreichem Besuche hochachtend ein
Buschini Pietro, 5.5.
Karlsruhe, 32 Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.

Sachsenhausener **Apfelwein**

bei
W. Sämann,
48. Sofienstraße 45.

Matjes-Häringe

eingetroffen bei 32.
J. B. Klingele, Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Ausverkauf

wegen Geschäftsveränderung
zu herabgesetzten Preisen:

ff. Kaiserauszug . . . M.	1.85	per 1/2 Btr.
ff. Mehl Nr. 0 . . . "	1.60	per 1/2 Btr.
ff. Mehl Nr. I . . . "	1.48	per 1/2 Btr.
I. Sorte Brodmehl . . . "	1.28	per 1/2 Btr.
II. Sorte Brodmehl . . . "	1.08	per 1/2 Btr.

Kriegstrasse 3a,
neben Café Grünwald.

Meine Damen

machen Sie gefl. einen Versuch mit
Bergmann's Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Dresden-Nadebeul
(Schuhmarke: Zwei Bergmänner),
es ist die beste Seife gegen Sommerfrosen, sowie
für zarten, weissen, rosigen Teint. Borr. à Stück
50 Pfg. bei: **Julius Dehn und Carl
Roth, Drogerie.** 30.2.

Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen **Tages- und Abendpuder**
per Blechschachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.,
per Pappschachtel 60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70,
empfiehlt in weiss, rosa und gelblich die Par-
fumeriehandlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Spagat,

vorz. Mittel, um dem Schnurbarie oder Boll-
barie jede gewünschte Form zu geben und denselben
gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu
haben bei **H. Delpy,** Parfumeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

4.2. **Wahrheit.**

Zhilophagplatten (für Hühneraugen).
Dr. Kelbes Fußstreupulver (für
Schweissfüße).

F. C. Jörgers Haarfärbemittel
(unschädlich).

Schuppenpomade (gegen Schuppen
und Ausschlag).

Für diese Artikel leiste ich volle Garantie.
Adolf Dürr, Friseur, Waldstr. 39.

Ostereier-Farben

in Päckchen à 5 und 10 Pfennig
bei
Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringerstraße
und Kronenstraße. 21.

Wegen eines Familienfestes bleibt unser **Detail-
Geschäft** heute, **Samstag**, von 12 Uhr ab
geschlossen.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

Den Empfang der von uns eingekauften
Neuheiten in **Frühjahr- und Sommer-
Confectionen** beehren hiermit ergebenst
anzuzeigen

Geschw. Hasslinger,
Damen-Confections-Geschäft,
Friedrichsplatz 6.

Vom 23. April an befindet sich unser Ge-
schäft **Blumenstrasse 2, parterre.** 22.

Gestrickte Knaben-Anzüge,

bestes Fabrikat, zu Fabrikpreisen,

Tricot-Anzüge, Stoff-Anzüge

zu billigsten Preisen bei

C. W. Keller,
am Ludwigsplatz.

3.1.

P. P.

Den verehrlichen hiesigen und auswärtigen Interessenten die ergebene
Mittheilung, dass die Firma **Leon Couturier, Dachfalzziegel- und
Thonwarenfabriken** in Forbach, Lothringen (gegr. 1848, 600 Arbeiter),
mir den **Alleinverkauf** ihrer Fabrikate für **Mittelbaden** übertragen hat und
empfehle ich:

Doppelfalzziegel, naturfarben roth, hochroth, gedämpft, glasirt,
Rautenfalzziegel, Villenfalzziegel, sowie alle andern Falz-
ziegelsorten. Ferner: **Drainage-Röhren, Thonplättchen** etc. etc.

Die **Couturier'schen Doppelfalzziegel,** aus bestem Rohmaterial herge-
stellt, sind von vorzüglicher, stets gleichmässiger Qualität und wurden bis
jetzt in Bezug auf **Güte und Dauerhaftigkeit von keinem andern Fabrikat**
übertroffen. Tausende von Anerkennungsschreiben liegen vor. Viele Be-
hörden stellen die Bedingung, dass für ihre Bauten nur **Forbacher Falz-
ziegel** verwendet werden dürfen. Ich empfehle dies Fabrikat angelegent-
lichst. Musterziegel zu Diensten. Ganze Wagenladungen ab Fabrik, jedes
Quantum ab meinem Lager am Mühlburgerthor hier oder frei Baustelle.
Preise billigst. Lagerhalter und Verkäufer allerorts gesucht.

Ferner empfehle **Schwemmsteine (Tuffsteine),** bestes Urmitzer
Fabrikat. In Wagenladungen ab Station Urmitz zu Fabrikpreisen. Halte
stets grösseren Vorrath auf meinem Lager am Mühlburgerthor. Preis
mässig. Rasche Ausführung der Aufträge.

Karlsruhe, 3. April 1895.

Hochachtungsvoll

Friedrich Kiefer,

Kohlen-, Brennholz- und Baumaterialien-Handlung,
Linkenheimerstrasse 15. Telephon Nr. 254.

22.

Odol

in stets frischer Füllung empfiehlt

Drogerie J. Lösch,
Herrenstraße 35.

NB. Leere Odol-Flaschen werden mit 10 Pfg. zurückvergütet. 6.4.

Leere 10.3.

Odol-Flaschen

werden mit 10 Pfg. zurückvergütet in der Parfumeriehandlung von



Hermann Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

I^a Meisstärke, 3.2.

I^a Crémestärke,

I^a fft. Crémetincur

empfehlen die

Hofdrogerie Carl Roth.

**Meisstärke, Glanzstärke,
Crémestärke, Crémefarbe,
Borax, Wachs, Stearin,
Gelatine, Waschblau in Kugeln
und Pulver**

empfehlen billigt die Drogerie

K. Waldbauer,

Amalienstraße 29.

❖ Fußboden-Glanzlack, ❖



Parquetwische,
Grundirfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Putzwerk
empfehlen
Hofdrogerie
Carl Roth.

Sicotin-Bernstein-Glanzlack,
schönster und dauerhaftester Anstrich für Holz,
Eisen, Möbel und Fußböden,

Sicotin-Fußboden-Glanzlack,
rauh und hart trocknend, von größter Halt-
barkeit, anerkannt beste Qualität,

Parquetbodenwische,
weiß und gelb, nach Pariser Art,

Linoleumwische
zum Conserviren der Linoleum-Beläge, läßt
die Muster neu hervortreten,

Stahlspäne, fein und grob,

Berg u. Terpentinöl

empfehlen billigt

**Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Lackfabrik mit Dampftrieb.**

Möbeltransport.

3.3. Umzüge in der Stadt sowie nach auswärts
mit Möbelwagen ohne Umladung werden zu billigem
Preise und bei guter Bedienung bestens ausgeführt.

Referenzen von hohen und höchsten Herrschaften.

D. W. Winderker, Möbeltransportgeschäft,

20 Leopoldstraße 20, früher Akademiestraße 14.

Gegründet 1884.

Neu eingetroffen!

Von meiner Einkaufsreise zurück
offerire ich:

**Tricot-Tailen, Tricot-Blousen, Ca-
chemires, Barchente, Mouffeline,
Foulé, Crêpe, Sammt- und seidene
Blousen;**

**Kinder-Kleidchen in allen möglichen Stoffen
und Farben, für Kinder von 1/2 bis 14 Jahren
passend,**

**Knaben-Anzüge in Tricot, Cheviot und
Sammt,**

**Jaquettes, für Mädchen von 2-14 Jahren
passend,**

**Unterröcke, Schürzen, Weiß-, Strumpf-
und Leinenwaaren, Mussteuer-Ar-
tikel zc. zu spottbilligen Preisen.**

Ganz besonders mache noch auf einen großen
Posten hochfeiner Pariser seidener

Modell-Blousen

aufmerksam.

5.4.

J. Westheimer,
Ecke Kaiser-Passage.

Wilh. Devin,

Krausbeck's Nachf.

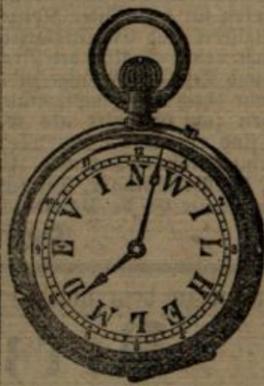
Hof-Uhrmacher,

124 b Kaiserstrasse 124 b.

Größtes Lager in allen Arten

4.4.

Taschenuhren
zu Konfirmations-Geschenken.



Reellste Bedienung.

Billigste Preise.

Friedrichsbad Karlsruhe.

— Jeden Samstag Abend ist die Schwimmhalle von 7-10 Uhr zu 20 Pfg. à Person
geöffnet. Cassenschluss präcis 1/10 Uhr. Billete sind nur an der Kasse zu haben.

